

Systemanforderungen

Client (PC/Notebook) CPU	aktuelle x86 CPU \geq 1,5 GHz
und Systemsoftware Betriebssystem	Windows 7, Windows 8/8.1, Windows 10 32-Bit- und 64-Bit-Versionen
Arbeitsspeicher	\geq 2 GB
Speicherplatz	\geq 1 GB für Anwendung, zzgl. Daten und Dokumente nach Aufkommen
Monitor	Auflösung \geq 1280 x 1024
Datenbankserver MS SQL Server	Version 2012, 2014, 2016
Oracle	ab Version 10g Release 2
Datenbankclient ODBC-Connect	
Vorzugsvariante	Domänenkonzept und vertraute Verbindung
Netzwerk im Client-Server-Betrieb	\geq 100 Mbit/s
im Terminal-Server-Betrieb	ab 2 Mbit/s, geringe Latenzwerte
Terminalserver Windows Server	2008 R2, 2012/R2, 2016 Remotedesktopdienste
Citrix XenApp	5.0, 6.0, 6.5, 7.6
Arbeitsspeicher	ca. 200–500 MB pro User
Textverarbeitung Microsoft Office 32Bit	Version 2010, 2013, 2016
Adobe-Reader	ab Version 9
E-Mail-Versand MAPI	mit Microsoft Outlook 2010, 2013, 2016
SMTP	

Die Firma easy-soft GmbH Dresden behält sich Änderungen der Systemanforderungen für den Einsatz von OctoWare®TN im Sinne des technischen Fortschritts vor. Stand: 11/2017



www.easy-soft.de

OctoWare®TN Gesundheit

Schutzimpfungen





Leistungsspektrum

Als Teil der fachspezifischen Software-Produktgruppe *OctoWare*[®]TN Gesundheit bietet das Sachgebiet *Schutzimpfungen* vielfältige Funktionen für Gesundheitsämter zur Bewältigung ihrer täglichen Aufgaben inklusive Impfberatungen.

OctoWare[®]TN unterstützt 1. das Erfassen von Schutzimpfungen gemäß STIKO-Empfehlungen und landesspezifischen Impfempfehlungen, 2. das Erheben und Eingeben von Antikörperuntersuchungen und 3. die anschließende Leistungsabrechnung innerhalb der eigenen Behörde sowie gegenüber Personen und Krankenkassen.

Das Ablegen und Verwalten aller medizinisch relevanten Informationen erfolgt über ein elektronisches Aktenmanagement. Die detaillierte Erfassung von Personendaten, Schutzimpfungen, Antikörperuntersuchungen und weiterer Leistungen findet direkt am Impf-Vorgang statt (Vorgangsmanagement).

Über eine HL7-Datenschnittstelle für Laboraufträge sowie eine HL7-Labordatenimportschnittstelle gelangen elektronische Laborbefunde in die

OctoWare[®]TN-Datenbank und können am zugehörigen Impf-Vorgang hinterlegt werden.

OctoWare[®]TN verfügt über eine einheitliche Leistungserfassung gemäß verbindlicher Kataloge (VGO, GOÄ, VG nach TVöD). Sollstellungen können elektronisch an HKR-Verfahren übergeben werden. Damit ist das Erzeugen von Produktstatistiken über verschiedene Produktgruppen und Zeiträume möglich.

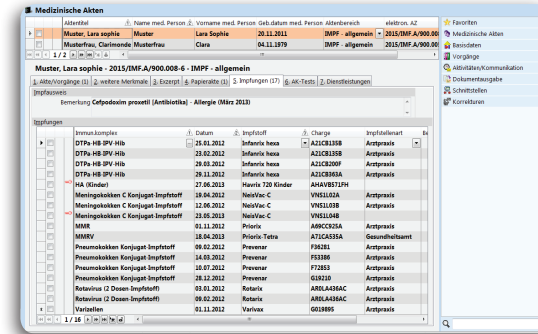
Der integrierte Terminkalender hilft dem Nutzer beim Planen von Impf-Terminen und Aufgaben. Optional kann der Terminkalender auch mit dem MS-Outlook-Kalender kommunizieren.

Im Rahmen nutzerbezogener Berechtigungen sind Datenexporte nach MS Word bzw. MS Excel sowie Auswertungen mit *OctoReport*[®]TN inkl. MS Excel-Exportschnittstelle möglich.

Ein feingranulares Zugriffsrechtekonzept, verschlüsselte Datenkommunikation und revisionssichere Protokollierungsverfahren gewährleisten einen umfassenden Datenschutz.

Funktionsmerkmale

- elektronisches Akten- und Vorgangsmanagement
- Erfassung von Einzelimpfungen
- Abbildung elektronischer Impfausweis
- Chargenverwaltung
- HL7-LaboraAuftragsschnittstelle
- HL7-Laborbefundimportschnittstelle
- Gesundheitskartenschnittstelle
- Ressourcenmanagement
- Leistungserfassung/Abrechnung auch gegenüber Krankenkassen
- Nutzer- und Rechteverwaltung
- Termin- und Fristenmanagement mit Anbindung an externe Systeme (aktuell verfügbar für MS Exchange)



Formular aus *OctoWare*[®]TN *Schutzimpfungen*

Verzeichnisse/Kataloge

- Impfstellen und Ärzte
- Institutionsverzeichnis allgemein (Behörden, med. Einrichtungen, Krankenkassen u. a.)
- Ansprechpartnerverzeichnis
- Straßen-/Gemeindeverzeichnis
- Länderverzeichnis
- Items für Laborbefunde
- Kataloge zur Leistungsabrechnung

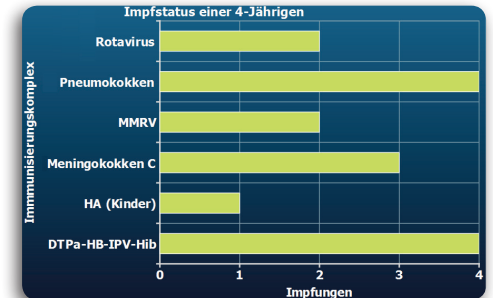


Diagramm-Ansicht aus *OctoReport*[®]TN

